

## Erfahrungsbericht Auslandspraktikum

### Angaben zum Auslandspraktikum

- Architekturbüro Bergmeisterwolf, Brixen, Italien
- WS 2018/2019
- Innenarchitektur

### Vorbereitung

Ich bewarb mich bei mehreren Studios in Frankreich, Italien, Österreich, da ich mein Praxissemester im Ausland absolvieren wollte. Letztendlich fiel die Wahl auf Südtirol, Italien, da mir die italienische Lebensart und -weise gut gefällt. Ich dachte an ein kleines Architekturbüro, um viel mitnehmen zu können.



## **Unterkunft**

Die Suche nach einer passenden Unterkunft für den sechsmonatigen Aufenthalt meines Praxissemesters in der Stadt Brixen in Südtirol hatte sich schwierig gestaltet. Die Studentenwohnheime nehmen nur Studenten auf, die auch an ihrer Universität studieren. Glücklicherweise habe ich in Brixen Mitte August ein Zimmer in einer WG gefunden, in der zuletzt mit einem italienischen Architekturstudenten und einer portugiesischen Innenarchitekturstudentin gewohnt habe.

Das sanierungsbedürftige Haus lag auf einer Anhöhe mit einem wunderschönen Blick auf die Brixener Altstadt und dem Eisacktal. Preis-Leistungs-Verhältnis war überzogen.

## **Praktikum im Gastunternehmen**

Es boten sich mir interessante und spannende Einblicke in unterschiedliche Projekte. Besonders hat mir die Philosophie und die Herangehens- und Arbeitsweise des Büros gefallen. In meiner Zeit bei Bergmeisterwolf habe ich den Umgang mit den Programmen Rhinoceros, Photoshop, Illustrator und InDesign vertieft, sowie ein für mich komplett neues Programm AutoCAD gelernt. Auch konnte ich mir den einen oder anderen Modellbautrick anschauen. Meine Erwartungen an das Praktikum wurden somit größtenteils erfüllt.



## Alltag und Freizeit

Die gute Arbeitsatmosphäre im Team, sowie die flexiblen Arbeitszeiten machten mir das Einfinden in den Arbeitsalltag leicht und ich ging gerne ins Büro. Die Stadt Brixen und ihre wunderschöne Umgebung bieten viele Freizeitangebote, Wandern und Mountainbiken im Herbst und Skifahren und Rodeln im Winter. Die Region Südtirol bietet auch architektonisch sehenswerte Bauten, Zaha Hadids Messner Museum auf dem Kronplatz oder Peter Pichlers Wanderhütte in Obereggen. Empfehlen möchte ich den Besuch des Brixener Weihnachtsmarkts und eine Teilnahme an einer Erlebnisstadtführung.

## Fazit

Nach sechs Monaten kann ich positiv auf die Zeit mit vielfältigen Momenten und Erlebnissen zurückblicken. Ich habe meinen Grundwortschatz in Italienisch deutlich verbessert, ich kann an Unterhaltungen im Geschäft, Cafe und im Büro teilnehmen. Die Arbeit im Büro, verschiedene Projekte im Team zu planen, zu erarbeiten und letztendlich zu realisieren, als auch selbstständig ein eigenes Projekt zu erstellen, sind wichtige Erfahrungen für mich und mein weiteres Berufsleben.

